



Aktuelle Medieninformation

Egerkingen, 13. Februar 2011

Nr. 351

Bundesrätin Sommaruga missachtet kaltschnäuzig den Volkswillen

Trotz der erfreulich klaren Ablehnung der Volksinitiative „Schutz vor Waffengewalt“ erdreisst sich die linke Neubundesrätin Simonetta Sommaruga 1'395'808 Stimmbürgerinnen und Stimmbürger mit ihrer Stellungnahme zum Abstimmungsergebnis vor den Kopf zu stossen.

Die auto-partei.ch ist konsterniert über die bundesrätliche Ankündigung, bereits in wenigen Wochen Vorstösse zur Verschärfung der Waffengesetzgebung vorzulegen.

Die aps verlangt von Frau Sommaruga die Respektierung des Volkswillens und empfiehlt der SP-Frau den Besuch eines Demokratiegrundkurses.

Für Rückfragen:

Heinz Wegmann

Medienverantwortlicher auto-partei.ch (aps)

Tel.: 079 – 356 43 12

E-Mail: h.wegmann@quicknet.ch